Matratzenkauf:

So findest du die Richtige

Die Preisspanne bei Matratzen ist sehr groß. Einstiegsmodelle für unter 100 Euro findest du genauso wie Matratzen für mehr als 1.000 Euro. Der Preis sagt allerdings nicht automatisch etwas über die Qualität aus. Stattdessen solltest du beim Matratzenkauf auf die folgenden Merkmale achten.





89€

1.200€

Die folgenden drei Faktoren sind zu großen

Qualitätsmerkmale einer Matratze

450 €

Teilen für die Qualität einer Matratze verantwortlich:

Kernhöhe Eine niedrige Kernhöhe

kann zu einer schnelleren Abnutzung führen und den Verlust der Formstabilität fördern. Idealerweise sollte sie zwischen 14 und 19 Zentimeter betragen.

beim Liegen ungleichmäßig. Daher bieten Matratzen oft zwischen 3 bis 9 Zonen, damit sie sich deinem Körper optimal anpassen.

Wir belasten eine Matratze

Liegezonen

einer Matratze. Je höher der Wert ist, desto eher kehrt die Matratze bei einem Positionswechsel in die ursprüngliche Form zurück.

gefühlte

Härte

Sie steht für die Belastbarkeit

Stauchhärte

für Es gibt insgesamt 5 Härtegrade, Härtegrad **Gewicht**

Auf den Härtegrad achten

wobei H1 der weichste und H5 der härteste ist. Die meisten Menschen kommen mit den Härtegraden H2 und H3 gut zurecht. Die Tabelle kann dir bei der Entscheidung helfen. Wichtig ist letztendlich das persönliche Liegegefühl.

H1	bis 60 kg	weich
H2	bis 80 kg	mittel
H3	ab 80 kg	mittelhart
H4	ab 110 kg	hart
H5	ab 130 kg	sehr hart
	ı	l

Das Raumgewicht ist vor allem bei Schaum-, Visco-, Latex- oder Gelmatratzen Möchtest du das Raumgewicht von Bedeutung. Es beschreibt, wie viel

Raumgewicht

Masse ein Kubikmeter der Matratze vorweisen kann. Das ist wichtig, weil bei der Produktion die Kerne nicht alle gleich hergestellt werden. So bedeutet ein niedrigeres Raumgewicht bei einem Schaumstoffkern, dass dieser mehr Poren vorweist und daher schlechter wieder in die ursprüngliche Form zurückkehrt. Wichtig: Raumgewichte können nur innerhalb einer Matratzenart miteinander

Raumgewicht. Beachte aber auch, dass das Raumgewicht nichts mit dem Härtegrad einer Matratze zu tun hat. Diese beiden Werte sind

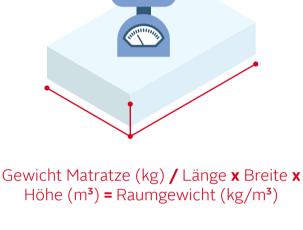
verglichen werden. Denn: Das Material hat ebenfalls Auswirkungen auf das

unabhängig voneinander. Das Raumgewicht gibt vielmehr eine Indikation zu Qualität und Langlebigkeit. Denn hier gilt in der Regel "höher ist besser".

berechnen? Dann brauchst du lediglich etwas Platz, eine Waage, einen Zollstock und einen Taschenrechner:

Formel

deiner derzeitigen Matratze



Nachteile sind. Für mehr Infos schau doch mal in unserem Berater ottoversand.at/matratzenarten vorbei.

Diese Matratzenarten stehen dir zur Auswahl

Die Auswahl an Materialien bei den Matratzen ist groß. Wir präsentieren dir hier eine kleine Übersicht, welche Arten es gibt und was deren Vor- sowie

Federkern Kaltschaum Latex

Beim Matratzenklassiker bestimmen verschiedene

 Luft zirkuliert gut • Oft preiswerter als andere Materialien Nachteile: Kann Geräusche

Faktoren wie die Anzahl der

Federn sowie deren Spannung die einzelnen Liegezonen

sowie die Härte der Matratze.

verursachen Schlechte Wärmespeicherung

Vorteile:

Visco

Kaltschaummatratzen gibt es in verschiedenen Varianten und Härten. Sie sind im

Vorteile:

Vergleich zu Federkern-

matratzen leichter, aber

Große Elastizität

der Matratze

bieten weniger Luftzirkulation.

 Gute Wärmespeicherung **Nachteile:** • Schlecht bei ausgeprägter Schweißbildung Eventuell längerer Geruch

Diese Matratzenart ist eine Empfehlung für Allergiker.

Gute Hygiene

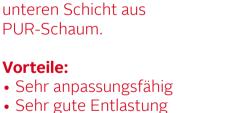
Hohe Lebensdauer



Nachteile: Oft eher preisintensiv Im Vergleich sehr schwer

Hybrid

Hier haben wir es ebenfalls



mit einer Schaummatratze zu

tun. In der Regel besteht sie

aus einer oberen Schicht

Memory Foam und einer

Kann nicht gewendet

Schweißbildung

Schlecht bei ausgeprägter

Nachteile:

werden

Größe du für dein Bett benötigst. Sowohl die Breite als auch die Länge spielen dabei eine Rolle. Solltest du ein Doppelbett haben,

statt zwei einzelner wählen.

und ähnelt einem Wasserbett.

Gel



• Schlechte Luftzirkulation

Auch diese Matratzenart ist

schmiegt sich dem Körper an.

Der Gelkern ist sehr elastisch

sehr anpassungsfähig und

zu vereinen.



Schlecht bei ausgeprägter

Kann nicht gewendet

Schweißbildung

Hier werden Federkerne mit

einer Lage Kaltschaum oder

Viscoschaum kombiniert, um

das Beste aus beiden Welten

Größe einer Matratze

werden

Lebensdauer & Auslüften



Matratzen gibt es in verschiedenen Größen. Schau vor dem Matratzenkauf genau, welche

kannst du auch eine durchgehende Matratze



vorkommen, dass ein Wechsel schon nach 5 Jahren notwendig ist. Vor allem bei nicht-waschbaren Matratzenbezügen werden 10 Jahre oft nicht erreicht. Bei einem hohen Raumgewicht sind aber in der Regel bis zu 8 Jahre Lebensdauer locker drin.



angekommen? Dann solltest du diese unbedingt vor dem ersten Gebrauch auslüften. Viele Hersteller empfehlen

Deine neue Matratze ist bei dir

72 Stunden. In dieser Zeit verfliegen die Gerüche, die durch die Herstellung und das darauffolgende Verpacken vorhanden sind. Zudem kann sich die Matratze komplett entfalten und an die neue Raumtemperatur gewöhnen.

Fazit

geholfen haben, die richtige Matratze zu finden. Falls du noch auf der Suche bist, schau doch mal bei ottoversand.at/matratzen vorbei.

Wir hoffen, dass dir unsere Tipps

